



Verlegung Mischabwasserleitung im Bereich Fabrikweg und Rotfarbgasse GB-Nr. 29 / 580

Die Eigentümer der Parzelle Nr. 29 wollen ein Bauprojekt realisieren. Dafür haben sie ein Baugesuch eingereicht. Die Gemeinde hat sich mit Vertrag vom 13.12.1938 verpflichtet, die durch die Parzelle führende Mischabwasserleitung auf Kosten der Gemeinde zu verlegen, sollte diese dereinst für die Überbauung im Wege stehen. Dieser Vertrag ist grundbuchlich gesichert.

Die Bauherrschaft beabsichtigt eine Einstellhalle zu realisieren. Die Einwohnergemeinde erwägt, diese Halle zu erweitern, um für die angrenzenden Gebiete Städtli und Vorstadt Park- bzw. Einstellhallenraum zu schaffen.

Da zur Zeit des Kreditbeschlusses die Leitungsführung noch offen ist, wurden die drei möglichen Varianten im Bericht des Ingenieurbüros W+H AG vom 09.09.2020 aufgezeigt und die Kosten ermittelt. Die teuerste Variante ist mit Fr. 300'000.00 veranschlagt. Der Gemeinderat hat daher einen Rahmenkredit über Fr. 300'000.00 unter Vorbehalt des Referendums gesprochen.

Der Gemeinderat wird im Rahmen der Abklärungen betreffend der zusätzlichen Einstellhallenplätze und der Verhandlungen mit den betroffenen Grundeigentümern die Leitungsführung definieren und die entsprechende Verlegung ausführen lassen.

3380 Wangen a/A, 10.09.2020

Beilage:

- Machbarkeitsstudie / Variantenvergleich W+H vom 10.09.2020